

1. Probleme der Geschlechtererziehung	7
<p>Geschlechtliche Erziehung nach Leitbildern – Pflege der ursprünglichen Anlagen – Sinnerfüllung menschlichen Seins – Mißdeutung männlichen und weiblichen Wesens – Entfremdung und Kampf der Geschlechter – Bedeutung der rechten Wahl des Lebensgefährten – Das Wählen aus innerer Unfreiheit – Das Wählen aus innerer Freiheit.</p>	
2. Vaterschaft und Mutterschaft	19
<p>Elternschaft und Reifung – Reifung Unverheirateter – Kinderlose Ehe – Väterlichkeit und Mütterlichkeit als menschliche Uranlagen – Seelisch-geistige Anteilnahme an der Menschwerdung von Mann und Frau – Der Wille zum Kind – Stellungnahme zur Literatur über den Unterschied der Geschlechter – „Männliche“ und „weibliche“ Wesenselemente als allgemein menschliche Anlagen – Seelisch-geistige Unterschiede der Geschlechter – Die Liebe gereifter Menschen – Die Liebe junger Menschen – Die Liebe gealterter, aber nicht gereifter Menschen – Wandlung und Reifung – Einfluß der Erziehung und Umwelt – Aufhebung der Geschlechtsunterschiede? – Männliche Wunschbilder „erotisch bedingte Ideale“ – Mann und Frau als Gefährten – Wandlung der Geschlechtsrollen – Soziale Abhängigkeit der Frau vom Manne – Das Problem der Genialität – Hineinwachsen in die Geschlechtsrollen – Überbewertung des Biologischen – Vaterschaft, Mutterschaft, Elternrolle.</p>	
3. Veranschaulichung an Dramen (Hebbel, Ibsen)	56
<p>Dramen Fundgruben psychologischer Tatbestände – „Maria Magdalene“ (Hebbel) – „Julia“ (Hebbel) – „Hedda Gabler“ (Ibsen) – „Klein Eyolf“ (Ibsen) – „Mutter und Kind“ (Hebbel) – Erweckung der Mütterlichkeit – Rechte Wahl und Überwindung von Konflikten – Menschliches Versagen und die Verwirklichung des Gebotes Gottes – Zusammenfassung.</p>	
4. Wählen und Reifen	81
<p>Begabungen, Bedürfnisse, Verpflichtungen – Grundsituation des Menschen – Die ersten Lebensjahre – Kindergartenalter und erste Jahre des schulpflichtigen Alters – Erregungs- und Lösungsphasen – Vorpubertät und Pubertät – Akzeleration – Formen der Geschlechterbegegnung im Verlauf der Entwicklung – Der Weg zur Persönlichkeitsreifung.</p>	
Literaturverzeichnis	108